



LAGEN

Landesarbeitsgemeinschaft der
Einrichtungen für Frauen- und
Geschlechterforschung in Niedersachsen

JAHRESTAGUNG 2020

**Geschlechterforschung in Transformation –
Inhalte, Strukturen und Prozesse**

Freitag, 13. November 2020

Leuphana Universität Lüneburg (online)



Die LAGEN-Jahrestagung 2020

Unsere diesjährige Jahresveranstaltung, die in Kooperation mit dem Netzwerk Geschlechter- und Diversitätsforschung der Leuphana Universität Lüneburg ausgerichtet wird, findet am 13. November 2020 in digitaler Form statt. Unter dem Titel „Geschlechterforschung in Transformation - Inhalte, Strukturen und Prozesse“ möchten wir gemeinsam die gegenwärtigen inhaltlichen wie auch strukturellen Transformationsprozesse der Frauen- und Geschlechterforschung diskutieren.

Bereits vor dem Veranstaltungstag am 13. November 2020 werden die Inhalte online für angemeldete Teilnehmende zur Verfügung gestellt. Am Tagungstag werden in drei online Diskussionsrunden die einzelnen Themenpunkte diskutiert. Ziel der Tagung ist die Entwicklung einer gemeinsamen Strategie für die Zukunft der niedersächsischen Frauen- und Geschlechterforschung.

Bitte melden Sie sich bis zum 02. November per E-Mail (anmeldung@nds-lagen.de) an.

Sie erhalten anschließend die Zugangsdaten zur Veranstaltung und zu den vorab online verfügbaren Inhalten. Es werden keine Teilnahmekosten erhoben. Weitere Informationen: www.nds-lagen.de

Programm der LAGEN-Jahrestagung 2020

10:00 – 10:20 Begrüßung zur Jahrestagung 2020

Dr. Jeanette Schröter (Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur),

Prof. Dr. Simone Abels (Vizepräsidentin für Graduate School, wissenschaftliche Qualifikation und Lehrkräftebildung, Leuphana Universität Lüneburg),

Dr. Kathrin van Riesen (Zentrale Gleichstellungsbeauftragte, Leuphana Universität Lüneburg),

Prof. Dr. Corinna Onnen und **Prof. Dr. Susanne Rode-Breymann** (Sprecherinnen der LAGEN),

Prof. Dr. Anke Karber (Sprecherin Netzwerk Geschlechter- und Diversitätsforschung, Leuphana Universität Lüneburg)

10:30 – 12:00 Diskussion I: Transformative Inhalte – Inhalte in Transformation?

Moderation: Karin Fischer (Leuphana Universität Lüneburg)

Die Ansätze, Perspektiven, Methoden, Methodologien und Theorien der Frauen- und Geschlechterforschung befinden sich in einem permanenten Wandel, sprachlich wie auch inhaltlich. So blicken wir mittlerweile auf eine ausdifferenzierte Forschungslandschaft. In einem Gruppengespräch werden Entwicklungsprozesse nachgezeichnet und theoretische Zukunftsperspektiven entworfen.

Input zur Diskussion: Gruppengespräch zwischen

Prof. Dr. Corinna Bath (MGM-Professur an der TU Braunschweig und Ostfalia Hochschule für Angewandte Wissenschaften),

Prof. Dr. Andrea Bührmann (Direktorin des Instituts für Diversitätsforschung und Vize-Präsidentin für Studium, Lehre und Chancengleichheit an der Georg-August-Universität Göttingen),

Dr. Steffi Hobuß (Akademische Leiterin des Leuphana College an der Leuphana Universität Lüneburg),

Prof. Dr. Corinna Onnen (Professorin für Allgemeine Soziologie an der Universität Vechta und Sprecherin der LAGEN)

Dr. Ben Trott (Gastwissenschaftler und Sprecher des Netzwerks Geschlechter- und Diversitätsforschung an der Leuphana Universität Lüneburg)



13:30 – 15:00 Diskussion II: Strukturen der Frauen- und Geschlechterforschung

Moderation: Jördis Grabow (LAGEN)

Seit ihrer Entstehung hat sich die Frauen- und Geschlechterforschung in verschiedenen Bereichen der Hochschule zumindest teiletabliert. Gemeinsam wollen wir den gegenwärtigen Stand hinsichtlich der Aspekte Lehre/Studium, Forschung, Arbeitsbedingungen und Angriffe diskutieren.

Input zur Diskussion: Podcast mit

Friederike Apelt (LAGEN),

Dr. Denise Bergold-Caldwell (Universität Marburg),

Birgit Fritzen (Hochschule für Musik, Theater u. Medien Hannover),

Helga Hauenschild (Georg-August-Universität Göttingen),

Dr. Daniela Heitzmann (Georg-August-Universität Göttingen),

Anna Moira Hotz (Universität Osnabrück),

Dr. Dana Ionesco (Georg-August-Universität Göttingen),

Dr. Marion Näser-Lather (Universität Marburg),

Dr. Anna Orlikowski (Universität Vechta),

Prof. Dr. Corinna Onnen (Universität Vechta),

Dr. Kathrin van Riesen (Leuphana Universität Lüneburg),

Valentina Seidel (Leuphana Universität Lüneburg)

16:00 – 17:30 Diskussion III: Prozesse der Frauen- und Geschlechterforschung

Moderation: Dr. Beate Friedrich (Leuphana Universität Lüneburg)

Im Bundesland Niedersachsen und unter dem Dach der LAGEN bestehen gegenwärtig 12 Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterforschung. Diese zeichnen sich u. a. durch verschiedene Organisationsformen aus und sind unterschiedlich in den Strukturen der Hochschulen verankert. Gemeinsam sollen die unterschiedlichen Strategien sowie der aktuelle Institutionalierungsstand diskutiert werden.

Input zur Diskussion: Video-Präsentation

„Institutionalisierungsprozesse der Frauen- und Geschlechterforschung in Niedersachsen“ von Jördis Grabow und Franziska Ohde (LAGEN)

17:30 – 18:00 Abschluss der Tagung

Diskussion einer gemeinsamen Zukunftsstrategie für die Frauen- und Geschlechterforschung in Niedersachsen